

Turner - Cravatten!



aus der Fabrik Rich. Poppe,
gesellig geschäftigt
für das VI. Deutsche Turnfest zu Dresden,
Hotte Façons.
dunkelblau mit Lichensäumrändern und
weiß und roß gestreifte mit desgl. u. d. m.,
welche sehr beliebt sind, findet man in großer Auswahl
in Dresden-Alstadt bei:
Otto Francke, Seestraße Nr. 2,
Franz Günther, Wilsdrufferstraße 12 und 18,
C. W. Schulz, Georgplatz Nr. 13,
Josef Fichtel, Schlossstraße Nr. 23,
Friedr. Wenk, Landhausstraße Nr. 15,
Rosa Jagemann, Grunastraße Nr. 1,
P. Poppe, Freibergerplatz Nr. 31;

in Dresden-Meiningen bei:
A. L. Schäffer, Hauptstraße, Rathaus,
Ferdin. Löwe, Meißnerstraße, Stadt London,
E. J. Seifert, Hauptstraße Nr. 18.

Jeden Hantauschlag,

trockene, nassende und juckende Kleider, Stoffen, rothe
Näse, Gesichtsröthe, Sonnenrötchen, Warzen etc.
heilt nach eigener bewährter Methode u. 25jähriger Erfahrung
und Erfolge Julius Scheinlich.

Dresden-Neustadt, Friedstraße 1, part.

Sprechzeit: Vormittags 8—9, Nachm. 2—6 U., auch Sonntags.

**Die Dachpappen-,
Holz cement-, Dachlack- u. Asphalt-Fabrik, sowie
Theer-Destillation**

von A. W. Fischer & Co.

Fabrik in Teubn.-Hainsberg, Contor in Dresden, Ge-
richtsstraße 25, empfiehlt hiermit ihre vorzüchlichen Fabrikate von

**prima Dach-Pappen, Theer, Dachlack, Holz-
cement und Asphalt**
einer geeigneten Beauftragung mit und fertige Eindeckungen mit
Dachpappe und Holz cement, Asphaltdeckungen von Regelbahnen,
Haushäusern, Kellerräumen, Scheunenräumen u. s. w.

Holzungen auf Grundmauerwerke, Theurungen älterer und
Reparaturen staudhafter Dächer gut und billig.

Nr. 12 Patent Nr. 12.

Gesellig geschäftigt!

Für

Damenschneiderei

genau nach Körper-Konstruktion, in allen
Theilen eng u. weit zu stellen, mit verstell-
u. drehbarem Aug, Stiel von 4—12 M.,
desgl. Röcke v. 2—5 M. Knaben-
und Mädchen-Figuren von 2—16
Jahren, sowie für Herren in allen
Größen, Franco-Bretzett nach auswärts
Stiel 50 und 100 M. mehr, empfiehlt
nur allein die
Trachtenfabrik von

Ad. Schneider, Johannisstr. 3.

N.B. Um Täuschungen vorzubeugen,
find meine Figuren sämtlich mit Patent-
Nummer und Namen versehen.

„Zacherlbräu“

Münchner Export-Bier aus der Bierbrauerei
von Gebrüder Schmiederer, München,
empfiehlt in ganzen und halben Waggonsladungen, sowie einzelnen
Gebinden unter den coulantesten Bedingungen.

Die General-Vertretung für das Königreich Sachsen
F. J. Metzger, Leipzig.

Stolpen.

Das hochgeehrte reisende Publikum wird auf die hochinteressante
große Schauanlage zu Stolpen aufmerksam gemacht, die selbe bietet
eine prachtvolle Ausstellung und ist in weiter Ferne sichtbar, auch wird
in neuer Zeit die große Sorgfalt auf die Erhaltung dieses alter-
tümlichen Bauwerks verwandt. Daher steht auf einer wunder-
baren, schönen Baialformation.

Interessant ist eine Sammlung von Alterthümern, sowie die
aus dem Schlossbrunnen im vorigen Jahre ausgegrabenen Geschüsse,
Malglocke und Unterkünften, Heiligen und Kreuzgräthe. Im
Gärtchen zum Löwen, in der Vorstädten-Gartenterrasse, sowie
im neuen Schlossbrunnen mit schönen Gärten und Saal und in der
Bahnhofterrasse ist stets für gute, isolide Bewirtung gesorgt
und wird aus dem hochgeehrten reisenden Publikum hochstehend gewünscht.

Interessant ist eine Sammlung von Alterthümern, sowie die
aus dem Schlossbrunnen im vorigen Jahre ausgegrabenen Geschüsse,
Malglocke und Unterkünften, Heiligen und Kreuzgräthe. Im
Gärtchen zum Löwen, in der Vorstädten-Gartenterrasse, sowie
im neuen Schlossbrunnen mit schönen Gärten und Saal und in der
Bahnhofterrasse ist stets für gute, isolide Bewirtung gesorgt
und wird aus dem hochgeehrten reisenden Publikum hochstehend gewünscht.

Es empfiehlt sein Valtenberg-Restaurant nochmals einer gültigen
Bestätigung.

Valtenberg, im Juli 1885. August Freund.

Selten günstiges Angebot! Ein Gasthof,

abgerechnigt, der einen jährlichen Bringsgewinn von 7½—8 Tausend
Mark einbringt, in bei 12—15.000 Mark Anzahlung sofort zu ver-
langen. Lage vorzüglich, 20 Min. von Dresden entfernt, circa 2½
Stunden von einer Kreisstadt. Hübscher Platz mit Regalbahn,
Menage für die am Platze befindliche bedeutende Zucker-
fabrik. Nachweis gegen Finanzamtlohnlos durch

Robert Schumann.

Agentur für Grundbesitz in Töbeln.

Bekanntmachung, Baunscheidtismus und Massage

betreffend.

Diese Heilmethode haben sich seit den ältesten Zeiten als
sicherstes Heilmittel gegen Gicht, Rheuma, Epilepsie, Scrofula, Ulzera, Nerven- und Haut-
krankheiten u. c.

bewährt!

Tausend und aber Tausende von Leidenden haben den-
selben ihre Genesung, resp. Leben zu verdanken. Während meiner
langjährigen Praxis am hiesigen Platze war es mir, ab-
gesehen von den Hunderten von Heilungen, auch oft vergönnt,
da noch Edenscetter zu werden, wo menschliche Hilfe vergebens
erschien.

Meine Praxis bedarf ihrer Vorzüglichkeit selbst willen
feiner Reklame und diese Thatsache, verbunden mit dem natür-
lichsten Anstandsgefühl, veranlassen mich auch, die Namen von Ge-
borenen nicht in Form von vorstehenden "Danfliegungen" in öffent-
lichen Blättern herumzuleben; ich gebe hingegen jedem Hilfs-
bedürftigen gen die ausgedehnteste Auskunft, resp. bringe ihn
mit von dem einschlägigen Leiden Geborenen in Korrespondenz,
wie ich auch jederzeit gern bereit bin, mit Rath beizustehen. Ich
mache gleichzeitig aufmerksam, daß Überheblichkeit resp. Un-
fähigkeit mit solchen Anredenungen Heilungen natürlich vergeblich
verhindern und warne davor; ich stehe mit den Baunscheidt
selbst in langjähriger Verbindung.

C. Hengstel,
erster prakt. Baunscheidtist u. Masseur,
Dresden, Pütterstraße 38.

Holz-Auction.

Folgende Hölzer des
Fischbacher Staatsforstrevieres
sollen in der Erbgerichtsschänke zu Großdreibrunz
am Montag den 20. Juli 1885,

von Vormittags 11 Uhr an.

27 weiche Stämme von 11 bis 16 Cm. Mittensstärke,

30 buchene Stämme von 16 bis 40 Cm. Oberfläche, 3 und 4 Mtr.

Länge,

37 birnene Stämme von 16 bis 32 Cm. Oberfläche, 4 Mtr. Länge,

823 weiche Stämme von 16 bis 47 Cm. Oberfläche, 4,5 Mtr. Länge,

50 weiche Reisstangen von 8 bis 13 Cm. Unterfläche,

392 Rauten, buchene Brennholze,

21 Rauten, birnene Brennholze,

35 Rauten, weiche Brennholze,

4 Rauten, buchene, birnene und erlene Brennholzpel,

54 Rauten, weiche Brennholzpel,

15,7 Rauten, buchene Brennholz,

4,8 Rauten, birnene Brennholz,

50,1 Rauten, weiche Brennholz,

auf den Paletzen: Fischbacher Waldchen und Altenberg, Abthei-
lung 95 bis 102,

ferner in der Erbgerichtsschänke zu Seelitzstadt

am Mittwoch den 22. Juli 1885,

von Vormittags 11 Uhr an.

1 birnene Stamm von 15 Cm. Mittensstärke,

290 weiche Stämme von 11 bis 24 Cm. Mittensstärke,

123 birnene Stämme von 10 bis 21 Cm. Oberfläche, 4 Mtr. Länge,

1203 weiche Stämme von 16 bis 57 Cm. Oberfläche, 4,5 Mtr. Länge,

310 weiche Reisstangen von 8 bis 14 Cm. Unterfläche,

250 weiche Reisstangen von 2 bis 6 Cm. Unterfläche,

in der Wittenberg, Abtheilungen: 16, 23, 43 und 50,

und

am Donnerstag den 23. Juli 1885,

von Vormittags 11 Uhr an,

2 Rauten, birnene Brennholze,

27 Rauten, weiche Brennholze,

2 Rauten, birnene Brennholzpel,

60 Rauten, weiche Brennholzpel,

53 Rauten, erlene Rauten,

6 Rauten, weiche Rauten,

18,2 Rauten, weiche Brennholz,

in der Mastinen, Abtheilungen: 9, 11, 13, 15, 16, 19, 23, 40, 43,

44, 48 und 50,

alsdann in der Erbgerichtsschänke zu Fischbach

am Montag den 27. Juli 1885,

von Vormittags 10 Uhr an,

269 birnene Stämme von 10—28 Cm. Oberfläche, 4 Mtr. Länge,

1229 weiche Stämme von 16—36 Cm. Oberfläche, 4,5 Mtr. Länge,

215 weiche Reisstangen von 8—14 Cm. Unterfläche,

100 weiche Reisstangen von 6 Cm. Unterfläche,

1 Rauten, birnene Brennholze,

124 Rauten, weiche Brennholze,

7 Rauten, birnene Brennholzpel,

157 Rauten, weiche Brennholzpel,

4,4 Rauten, birnene Brennholz,

90,6 Rauten, weiche Brennholz,

im Fischbacher Wald, Abtheilungen 62, 63, 65, 67 und 68,

sowie

am Mittwoch den 29. Juli 1885,

von Vormittags 10 Uhr an.

17 Langen, erlene und erlene Brennholz,

77 Langen, weiche Brennholz,

9 Rauten, birnene Stämme,

430 Rauten, weiche Stämme,

im Fischbacher Wald, Abtheilungen: 53, 62, 64, 87, 88 und 99,

Spitalholz, Abtheilung 99,

einzel und partikelweise gegen sofortige Bezahlung und unter
den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen
versteigert werden und wird die mitunterzeichnete Revierverwaltung
Auskunft über die zur Auktion bereitliegenden Hölzer ertheilen.

Dresden und Fischbach, am 3. Juli 1885.

Agl. Forstamt: Agl. Forstreviers-Verwaltung:

Tittmann.

Zum Aur-Gebräuch!

Reinen 1883er Äpfelwein, à Liter 35 Pf.,

in Gebinden von mindestens 25 Litern,

reinen 1884er Heidelbeerwein, à Liter 60 Pf.,

in Gebinden von mindestens 10 Litern,

verkauft gegen Nachnahme des Betrags, größere Kosten ent-
sprechend billiger.

C. E. Goetzloff, Kellerei, Welsa in Thüringen.

Wiederverkäufer gesucht.

Oldenburger Milchvieh und junge Bullen

stellen wie den 20. Juli

in Dresden im Milchviehhof

zum Verkauf. Nobilitäten (Oldenburg).

Achgelis & Detmers.

Helle Fabrikräume

mit Dampfkraft vor Michaeli c. zu vermieten. Näheres fallen-

ende nach.

Heute Fabrikträume